

Gemeindenachrichten

Redaktion und Satz: Pfr. Karl F. Appl, Kirchgasse 27, 8266 Steckborn. Tel. 052 761 11 19
Druck: Druckerei Steckborn Louis Keller AG, Seestr. 118, 8266 Steckborn

Ein Stern ist aufgegangen



In dieser Ausgabe:

Leitartikel

Hauptgottesdienste;
Regelmässige Anlässe;
Besondere Angebote;
Angebote für Senioren;
Angebote für Kinder und Jugendliche;
Friedenslicht

Unsere Jubilare; Drei Könige;
Krippe; Seniorenferien;
Wir gedenken

Stichwort
Infos der Kirchenvorsteherschaft
Gute Wünsche
Amen!

Advent, liebe Leserin, lieber Leser, das ist die grosse Verheissung, Ausdruck grosser Hoffnung. Die beginnt für das Volk Gottes lange vor unserer Zeitrechnung. Da richtet der Prophet Maleachi den Menschen aus: "Für euch aber, so spricht Gott, die ihr meinen Namen fürchtet, wird die Sonne der Gerechtigkeit aufgehen, und ihre Flügel bringen Heilung."

Da geht die Sonne auf. Was für eine Verheissung! Welch eine Hoffnung! Aller Alltagsrger, alle Anstrengung vergessen, wenn die Sonne aufgeht! Die jetzt immer länger werdenden Winternächte werden durch so einen Satz heller, tragbarer, ertragbarer. Von Gerechtigkeit und Heilung ist das die Rede.

Aber: Gehöre ich dazu? Bin ich bei denen, die seinen, die „Gottes Namen fürchten“? Achte ich den Namen Gottes?, so, dass ich persönlich davon berührt bin?

Der Prophet geht mit allen ins Gericht, die scheinheilig tun. Die Gott wohl ihre Opfer bringen, aber doch immer ein bisschen schummeln. Sie bringen unreine, also kranke Tiere zum Opferaltar. Es gefällt

Gott spricht:
Für euch aber,
die ihr meinen Namen fürchtet,
wird die Sonne der Gerechtigkeit aufgehen,
und ihre Flügel bringen Heilung.

Maleachi 3, 20

Gott nicht, betrogen zu werden. Auch wenn Menschen meinen, dass das doch eigentlich gar nicht so schlimm sei. Gottes Namen achten heisst, seine Weisungen, das was wir „Gebote“ nennen, halten. Und im Prinzip versucht das doch jede®, irgendwie / irgendwann.

Auch wenn man hier und da ein bisschen schummelt. Jemanden anderen zum eigenen Vorteil übers Ohr hauen. Nicht so schlimm, dass er wirklich Schaden nähme. Nur ein bisschen eben. Aber selbst ein bisschen gefällt Gott nicht. Vergibt mir Gott meine kleinen und manchmal doch auch grossen Schwächen nicht? Gehöre ich nicht dazu? Wird die Sonne der Gerechtigkeit nicht scheinen für mich?

Weihnachten steht vor der Tür.

Da ist ein Stern aufgegangen. Ein Kind geboren. Das hat die Welt verändert. Das hat mich verändert und mich mit hinein genommen in den Kreis der Ausgewählten. Da geht die Sonne auf! Da darf ich fröhlich sein! Gott wendet sich mir zu. Welch eine Verheissung! Welch eine Hoffnung!

Eine ruhige und von Hoffnung geprägte Adventszeit, wünscht Ihnen

Hauptgottesdienste

Sonntag, 06. Dez.

09:45 Gottesdienst am 2. Advent in der Kirche, Jörg Ferkel und Kirchenmusiker Martin Schweingruber, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21)

Sonntag, 13. Dez.

17:00 Schülerweihnachtsfeier am 3. Advent in der Kirche mit Pfr. Karl F. Appl, Kirchenmusiker Martin Schweingruber, Maya Willi, Sabine Diener und SchülerInnen unserer Religionsklassen. (Corona-bedingte 2. Feier am 20. Dezember) Kollekte: Kirjath Jearim

Sonntag, 20. Dez.

17:00 Schülerweihnachtsfeier in der Kirche. Weitere Angaben siehe 13. Dez.

Heiligabend, 24. Dez.

16:00 und **17:00** Heiligabend-Familiengottesdienst in der Kirche, Mitwirkung von musizierenden Jugendlichen, Pfr. Karl F. Appl, Kirchenmusiker Martin Schweingruber, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21)

21:00 und **22:30** Heiligabend-Gottesdienst in der Kirche, Jörg Ferkel, Musik: Johannes Heieck und Martin Schweingruber, Kollekte: AIDS-Waisen

Weihnachten, 25. Dez.

10:30 Abendmahlgottesdienst an Weihnachten in der Kirche, Pfr. Karl F. Appl, Kirchenmusiker Martin Schweingruber, Kollekte: AIDS-Waisen in Tansania (Mission 21)

Sonntag, 27. Dez.

KEIN Sonntagsgottesdienst. Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst in der Region.

Neujahr, 01. Jan.

17:00 Ökumenischer Neujahrsgottesdienst in der Kirche mit Pfr. Karl F. Appl, Pastoralassistentin Christine Rammensee und Pastor Elias Vogel, Kollekte: Chinderhuus

Sonntag, 03. Jan.

09:45 Gottesdienst in der Kirche, Jörg Ferkel, Kirchenmusiker Martin Schweingruber, Kollekte: HEKS-Spitex in Siebenbürgen

Sonntag, 10. Jan.

09:45 Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Karl F. Appl, Kirchenmusiker Martin Schweingruber, Kollekte: Frauenverein Steckborn

Sonntag, 17. Jan.

09:45 Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Karl F. Appl, Kirchenmusiker Martin Schweingruber, Kollekte:

Wasserprojekt Ghana

Sonntag, 24. Jan.

09:45 Gottesdienst in der Kirche, Jörg Ferkel, Kirchenmusiker Martin Schweingruber, Kollekte: Franziskanische Gassenarbeit

Sonntag, 31. Jan.

09:45 Gottesdienst in der Kirche, Pfr. Karl F. Appl, Kirchenmusiker Martin Schweingruber, Kollekte: Lepra-Mission

BITTE überprüfen Sie unsere WEBSEITE, in Bezug auf AKTUELLE Angaben.

Melden Sie sich aufgrund der Coronavorschriften wenn irgendmöglich zu den Gottesdiensten an Weihnachten und am Neujahrstag schriftlich an.

anmeldung@evang-steckbon.ch

Das erleichtert uns, Sie an diesen Tagen im Gottesdienst willkommen zu heissen.

Regelmässige Angebote

Ökumenische Morgenbesinnung in der Kirche, jeden Samstag um 09:30 Uhr.

Familien-Zmittag im Kirchgemeindehaus, jeden Donnerstag ab 12:00 Uhr im Kirchgemeindehaus (ausser in den Schulferien)

Die **Kirchenchorprobe im Kirchgemeindehaus** ist vorderhand aufgrund der Situation rund um Covid-19 bis auf weiteres ausgesetzt.

Besondere Angebote

Samstag, 02. Jan.

19:30 Orgelkonzert in der Kirche. „Der Du die Zeit in Händen hast“. Martin Schweingruber Orgelmusik zum Jahreswechsel

Donnerstag, 14. Jan.

19:30 Vortrag „Selbstbestimmung am Lebensende, Sterbeethik - Umgang mit Sterben und Tod“ im Singsaal des Hubschulhauses.

Angebote für Senioren

Andacht im Altersheim, jeweils um 09.30 Uhr: **11. Dez.** (Pfr. Karl F. Appl); **21. Dez.** (Pfr. Karl F. Appl bitte auf Webseite Zeit prüfen) ; **8. Jan.** (Jörg Ferkel); **22. Jan.** (Pfr. Karl F. Appl)

Vorlesen im Altersheim, jeweils am Dienstagmorgen um 09.30 Uhr im Begegnungsraum.

Seniorenachmittag, im kath. Pfarreisaal, jeweils um 14.30: **22. Jan.** Bea Petri erzählt aus ihrem Leben. (Anmeldungen erforderlich bei Margrit Eigenmann unter Tel. 052 761 36 91)

Seniorenmittagessen im Kirchgemeindehaus ist vorderhand aufgrund der Situation rund um Covid-19 bis auf weiteres ausgesetzt.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Freitag, 01. Dez.

17:00 Jugendgottesdienst in der Kirche.

Sonntag, 13. und 20. Dez.

17:00 Schülerweihnachtsfeier in der Kirche.

Heiligabend, 24. Dez.

16:00 und 17:00 Heiligabend-Familiengottesdienst in der Kirche.

Freitag, 08. Jan.

17:30! Jugendgottesdienst in der Kirche.

Amtswochen

Woche 49 (30. Nov. – 6. Dez.); Pfr. K. Appl ; **Woche 50 (7. – 13. Dez.) ;** Pfr. K. Appl; **Woche 51 (14. – 20. Dez.);** Jörg Ferkel, **Woche 52 (21. – 27. Dez.);** Pfr. K. Appl, **Woche 53 (28. Dez. – 3. Jan.);** Jörg Ferkel, **Woche 1 (4. – 10. Jan.);** Pfr. K. Appl; **Woche 2 (11. – 17. Jan.);** Pfr. K. Appl, **Woche 3 (18. – 24. Jan.);** Jörg Ferkel, **Woche 4 (25. – 31. Jan.);** Pfr. K. Appl, **Pfr. Karl F. Appl** ist unter der Telefonnummer **052 761 11 19** und **Jörg Ferkel** unter der Nummer **079 299 79 89** zu erreichen.

Unsere Jubilare

Ihren Geburtstag werden feiern

80 Jahre

- Renate Keller, Riethaldenstr. 13, Steckborn, am 22. Dez.
- Christoph Gubler, ob. Höhenweg 8, Steckborn, am 30. Dez
- Hans Peter Moser, Burggrabenstr. 17a, Steckborn, am 25. Jan

93 Jahre

- Paul Held, Storchengässli 10, Steckborn, am 23. Dez
- Elisabeth Tschiemer, Seestr. 130, Steckborn, am 24. Jan.

94 Jahre

- Margarete Zimmerli, Seestrasse 114a, Steckborn, am 3. Jan.
- Erna Stoller, Grondweg 7a, Steckborn, am 4. Jan.
- Klara Gisler, Burggrabenstr. 3, Steckborn, am 7. Jan.

95 Jahre

- Emma Disch, Riethaldenstr. 26, Steckborn, am 13. Jan.

95 Jahre

- Heidi Martini, Ofenbachstrasse 6, Steckborn, am 17. Dez.

Wir freuen uns über die Taufe von Sebastian Rickenbach

Wir gedenken

Wir haben Abschied genommen von:

- Louis Keller, gestorben im 85. Lebensjahr
- Walter Hug, gestorben im 87. Lebensjahr
- Beat Fischbach, gestorben im 59. Lebensjahr

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, ich fürchte kein Unglück; denn du bist bei mir. (Psalm 23, 4)

Seniorenferien 2021 in Sainte-Croix

Optimistisch hat das Vorbereitungsteam sich an die Planung der Seniorenferien 2021 gemacht. Wenn es die CORONA-Lage erlaubt werden wir vom 21. bis 26. Juni 2021 in den Waadtländer Jura fahren. Wohnen werden wir im Hôtel de France, das Gebäude stammt aus dem Jahr 1725 und liegt im historischen Teil von Sainte-Croix. Die Firma Madörin wird die Ferien die ganze Woche begleiten und täglich

kleinere und grössere Ausflüge anbieten. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Reiselustige. **Weitere Infos:** Margrit Rüedi 052 761 34 88, oder ab Ende Januar auf den Flyern, die in der Kirche aufliegen werden.



Ein alter christlicher Brauch lebt weiter

Die Drei Könige sind in Steckborn und Berlingen unterwegs

Einer alten Tradition folgend machen sich die drei Weisen mit dem Stern auf den Weg, um die Häuser und die darin wohnenden Menschen zu segnen. Am 30. Dezember und am 2. & 3. Januar 2021 werden Kinder und Jugendliche in Berlingen und Steckborn von Haus zu Haus gehen, das neue Jahr anwünschen und Freude und Segen in die Häuser bringen. Würden Sie sich über einen Besuch freuen? Dann schicken Sie eine E-Mail an dreikoenig@kath-steckborn.ch oder melden sich bei Agathe Zoller 079 675 49 58.

Wegen der aktuellen Situation betreten wir Ihr Zuhause nicht und nehmen keine Süßigkeiten entgegen,

wir servieren wir den teilnehmenden Kindern feines Zvieri.

Wir suchen noch Begleitpersonen für die Kinder. Haben sie an einem der o.g. Termine Zeit? Bitte melden Sie sich bei Agathe Zoller.



Krippe in der Kirche

In der Adventszeit stehen die von Steckborner Frauen hergestellten Krippenfiguren in der Kirche. Andrietta Ronner, Margrit Rüedi, Heidi Schüle und Heidi Utz stellen diese kostbaren und eindrücklichen Figuren auf und gestalten dabei die altvertrauten Bilder immer wieder neu. So dürfen wir uns jedes Jahr aufs Neue von den Figuren an-

sprechen und beeindruckt lassen.

Verbinden Sie doch einfach einmal Ihren Einkauf oder einen Spaziergang mit einem Moment der Ruhe und Besinnung in der Kirche und lassen Sie sich von den Figuren im wahrsten Sinne des Wortes ansprechen!



STICHWORT:

Stern von Bethlehem

In den biblischen Weihnachtsgeschichten werden die Weisen aus dem Morgenland von einem strahlenden Stern nach Bethlehem zum neugeborenen König der Juden geführt. In der christlich geprägten Kultur gilt dieser Stern bis heute als ein zentrales Weihnachtslogo. Der leuchtende Himmel über der Krippe signalisiert, dass sich damals in Bethlehem etwas Weltbewegendes abgespielt hat, etwas, das den Kosmos und die Geschichte veränderte.

„Weise Männer“ heissen die Magier aus dem Orient in den einen Bibelübersetzungen, „Sterndeuter“ in anderen. Viele Bibelwissenschaftler sehen die Sternkundigen in Babylon beheimatet, denn dort gab es lebendige jüdische Exilgemeinden, und in Babylon blühte die Astrologie. Dass es drei Magier gewesen seien oder dass es sich um Könige gehandelt habe, davon steht aber kein Wort in der Bibel.



Pfarrwahlkommission

Die im Mai gewählte Kommission trifft sich regelmässig und arbeitet motiviert, um einen Nachfolger/ eine Nachfolgerin für das Pfarr Ehepaar Gäumann zu finden.

Auf das im September aufgeschaltete Stelleninserat sind 16 Bewerbungen eingegangen. Die Kommission hat alle sorgfältig geprüft, und nach intensiven Diskussionen sind sechs Kandidaten / Kandidatinnen in die engere Auswahl gekommen. Im Moment finden die Bewerbungsgespräche und später auch die Gottesdienstbesuche bei ihnen statt.

In den nächsten Gemeindenachrichten Anfang 2021 werden wir genaueres berichten können.

Bauchef/in gesucht

haben Sie Interesse, speziell die Liegenschaften der Kirchgemeinde zu betreuen?

Wir suchen für dieses Ressort eine Kollegin / Kollegen in unserer Kirchenvorsteherschaft.

Sie sind als Ressortverantwortliche Person Bau die erste Ansprechperson für Fragen im Zusammenhang mit dem Unterhalt der Liegenschaften der Kirchgemeinde. Sie halten den baulichen Allgemeinzustand der Liegenschaften im Auge und tragen die Verantwortung für die Wartung von Gebäuden und Umgebung und nehmen regelmässig an den Sitzungen der Kirchenvorsteherschaft teil. Dem Ressort Bau steht ein Mitarbeiter für die operativen Aufgaben und Vorbereitungen als Entlastung zur Verfügung.

Unverbindliche Auskünfte gibt Ihnen gerne unsere Präsidentin

martha.kuster@evang-steckborn.ch

Gute Wünsche

Die Vorsteherschaft und das Pfarramt der Evangelischen Kirchgemeinde Steckborn wünscht Ihnen besinnliche, frohe Advents- und Weihnachtstage. Wir danken für die vielen wertvollen Kontakte im zu Ende gehenden Jahr und hoffen, dass trotz mancher Einschränkungen in der kommenden Zeit tiefe und echte Begegnungen möglich werden. Einen guten Rutsch, ein gesegnetes neues Jahr und alles Gute wünschen wir Ihnen.

Martha Kuster, Präsidentin

